

# Stromfresser Heizungs Pumpe

## Aktion Pumpentausch im Emsland gestartet – Einkaufsgutscheine gewinnen



Für die Kampagne werben (v.l.) Johannes Lorenz, Axel Wortmann, Hermann Schmitz von der Kreishandwerkerschaft Aschendorf-Hümmling, Kathrin Klaffke von der Energieregion Hümmling und Dirk Koptmeyer von der Kreisverwaltung. Landkreis-Emsland-Foto

**Meppen (eb) – Trotz der sommerlichen Außentemperaturen sollten Hauseigentümer einen Blick in ihren Heizungskeller werfen, um die dort verbauten Pumpen in Augenschein zu nehmen. Denn wer immer noch eine alte Umwälzpumpe oder Warmwasserzirkulationspumpe in Betrieb hat, kann bei einem Austausch bis zum 30.11. (Sa.) eventuell doppelt sparen.**

Dafür bieten die Energieeffizienzagentur Landkreis Emsland (EEA-EL), die Energieregion Hümmling, die Kreishandwerkerschaften Aschendorf-Hümmling und Emsland Mitte-Süd Pumpentauschwilligen die Teilnahme an einer Verlosung an, bei der es zehn Einkaufsgutscheine im Wert von 50 bis 300 Euro zu gewinnen gibt.

„Gründe für den Austausch einer alten Pumpe gibt es genug“, sagt Johannes Lorenz von der EEA-EL, und erklärt, „der Austausch einer alten 80-Watt-Umwälzpumpe gegen eine moderne 10-Watt-Hocheffizienzpumpe senkt beispielweise die jährlichen Stromkosten um knapp 100 Euro“. Ein weiterer Vorteil sei, dass durch die eingesparten Kilowattstunden Strom außerdem das Klima geschont wird. Weiterhin stellt eine moderne Hocheffizienzpumpe, nach Ansicht der Fachleute, einen ersten Schritt zu mehr Energieeffizienz im eigenen Haus dar. „Um aber das volle Einsparpotenzial der neuen Heizungspumpe auszunutzen, muss das ganze System hydraulisch abgeglichen werden“, erläutert der Obermeister der Innung Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Meppen-Lingen Axel Wortmann. Der hydraulische Abgleich sorgt für eine gleichmäßige Verteilung des Heizwassers zu den Heizkörpern und damit für einen niedrigeren Energieverbrauch. „Zusätzlich werden störende Fließgeräusche vermieden“, nennt Wortmann einen weiteren Vorteil.

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) fördert den hydraulischen Abgleich mit 30 Prozent. Auch die Nettoinvestitionskosten der neuen Pumpe sowie der fachgerechte Einbau werden mit 30 Prozent vom BAFA gefördert. Für weitere Informationen können sich die Bürger an Innungsfachbetriebe bei den Kreishandwerkerschaften Aschendorf-Hümmling oder Emsland Mitte-Süd wenden. Weitere Informationen zur Teilnahme an der Verlosung finden sich im Internet auf der Seite [www.eea-emsland.de](http://www.eea-emsland.de).

---